

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Weil's der Stadt kleine Chronik**

**Gehres, Siegmund Friedrich**

**Stuttgart, 1808**

30. Pest in Weil im Jahre 1635

**urn:nbn:de:bsz:31-3007**

30.

## Pest in Weil im Jahre 1635.

Gegen die Mitte des siebzehnten Jahrhunderts zog ein fürchterliches Gewölke über Weil auf.

Nicht einzeln nahm der Tod seine Opfer, sondern unersättlich, unerbittlich würgte er, als ob er die ganze Stadt veröden wollte, ohne Unterschied des Alters.

Welch' ansteckende Krankheit der Wüthrich aus seinem Füllhorne von Seuchen damals ausgoß? ist unbekannt: so oft ungewöhnlich viele Menschen in ungewöhnlich kurzer Zeit hinstarben, schrie das einfache Alterthum auf: Pest ist da!

Mit ein wenig medizinischer Polizei hätte man wohl damals dafür sorgen können, daß meine Chronik izt kein so schaudriges Kapitel haben dürfte; aber jene düstre und finstre Periode konnte freilich nicht auch das aufgeklärte Zeitalter der Franke, Lissote, Zimmermann, Hufelande, und Galle seyn.

Bewußtend also blies der Odem irgend einer, izt unbekannt, Seuche über Weil; denn es starben im Jahre 1635 von Pfingsten bis Weihnachten in Allem sechshundert ein und zwanzig Personen in dieser Stadt. \*)

\*) Diese Nachricht ist aus einem Manuscripte alter Bürgerfamilien aus Weil gezogen.